



## **Heute für morgen – Klimaschutz jetzt!**

**„Green Events“ - Oberösterreichs Veranstaltungen  
werden grün!**

**Der nächste Schwerpunkt der Klimaschutz-  
Kampagne: Heuer schon hunderte „Green-Events“  
- Land OÖ als Vorreiter & Preisträger/innen des  
Gewinnspiels**

mit

Umweltlandesrat Rudi Anschober

und Mag. Norbert Rainer, Regionalstellenleiter Klimabündnis OÖ

### Weitere Teilnehmer/innen:

Mag.a Carina Adler, MAKAvA delighted GmbH

Sandra Bachleitner, Mitglied des Organisationsteams der LJ Munderfing

Manuela Greiner, Neuburger Fleischlos GmbH

Johannes Leitner, Braumeister in der Braucommune Freistadt

Christine Ortner, BA, Obfrau des Vereins Open Air Ottensheim

Thomas Schmalwieser, Musikverein Bachmanning

HEUTE FÜR MORGEN

Klimaschutz

jetzt!



Mit der Initiative „Heute für morgen – Klimaschutz jetzt!“ startete das Umweltressort und das Klimabündnis Oberösterreich gemeinsam mit vielen Partner/innen aus Gemeinden, Organisationen, Unternehmen und Vereinen in ein vielfältiges Klimaschutzjahr. Den Oberösterreicher/innen wird dabei ein buntes Potpourri an Beteiligungsmöglichkeiten angeboten, denn jede und jeder kann ganz einfach einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten und mit Unterzeichnung der gleichnamigen Petition unter [www.klimaschutzjetzt.at](http://www.klimaschutzjetzt.at) gleichzeitig den Druck für die Umsetzung der politischen Maßnahmen für Klimaschutz erhöhen. Der Green Events Schwerpunkt von Mai bis Juli machte Lust auf einen nachhaltigen und ressourcenschonenden Lebensstil. Als besonderen Klimaschutzanreiz verlosteten wir gemeinsam mit unseren Sponsoren tolle Sachpreise an Gemeinden, Organisationen und Vereine, die in den vergangenen Wochen ein „Green Event“ veranstalteten. Heute dürfen wir Ihnen gemeinsam mit unseren Sponsor/innen die Preisträger/innen präsentieren.

Tausende Veranstaltungen finden jedes Jahr von Sport bis Kultur, von regionalen Festen bis hin zu Kongressen und Meetings statt. Green Events beachten Umweltstandards und verringern damit negative Umweltauswirkungen. Auch Veranstaltungen des Landes OÖ sind grün: Die Planungen und Umsetzungen von Veranstaltungen, Sitzungen etc. im eigenen Wirkungsbereich orientieren sich seit März dieses Jahres am Leitbild des Netzwerks Green Events Austria und an den Mindestanforderungen für eine nachhaltige Ausrichtung von Veranstaltungen. Bei der Vergabe von Veranstaltungsförderungen sollen die Antragssteller über das Leitbild informiert werden, mit der Empfehlung dieses umzusetzen. Die Anforderungen für Green Events sollen zudem künftig als Leitlinie in Förderprogrammen Berücksichtigung finden.

**Klimaschutzlandesrat Rudi Anschober: „Damit machen wir einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Umweltschutz - mit den Schwerpunkten Abfallvermeidung, Mobilität, Ernährung - aber auch Abbau von Barrieren. Denn wer kennt sie nicht: die Autostaus vor der Veranstaltung, die Abfallberge und der Lebensmittelabfall nach der Veranstaltung. Green Events schaffen**

HEUTE FÜR MORGEN

# Klimaschutz

## jetzt!



***schrittweise eine Verbesserung. Anhand den Aktivitäten der Preisträger zeigen wir heute die Handlungsmöglichkeiten durch Green Event auf! Und wollen damit vielen anderen Veranstaltern zeigen, dass es geht und wie es geht. Heute sind es hunderte Green Event im Jahr 2019, unser Ziel ist eine möglichst flächendeckende Umstellung möglichst aller Veranstaltungen."***

**Alle Kriterien für die Durchführung von „Green Events“ finden Sie hier:**

**[http://www.klimakultur.at/wp-content/uploads/2019/01/GE\\_kriterienkatalog2019.pdf](http://www.klimakultur.at/wp-content/uploads/2019/01/GE_kriterienkatalog2019.pdf)**

**Für Beratungen steht den Veranstalter/innen das Team des Klimabündnis OÖ gerne persönlich zur Verfügung: [jetzt@klimabuendnis.at](mailto:jetzt@klimabuendnis.at)**

Die Jury hatte die Qual der Wahl, denn im Aktionszeitraum von 1. Mai bis 14. Juli fanden heuer in ganz Oberösterreich insgesamt 43 Green Events statt. Im Gegensatz zum Vorjahr entspricht das einer Steigerung von 33%, denn da wurden 32 Events nach den Green Events Kriterien zertifiziert. Green Events berücksichtigen während der gesamten Organisation Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte: Sie achten besonders auf klimafreundliche Mobilität und Ernährung, schonen Ressourcen und Abfall und legen großen Wert auf Kommunikation und soziale Teilhabe.

Vereine, Organisationen und Bildungseinrichtungen, welche im Zeitraum von 1. Mai bis 14. Juli eine Veranstaltung nach den Green Events Kriterien organisierten wurden seitens des Klimabündnis Oberösterreich, welche Green Events in ganz Oberösterreich betreut und begleitet, zur Teilnahme am Gewinnspiel eingeladen. Beworben wurde das Gewinnspiel nicht nur in OÖs Medien, sondern auch gezielt in Gemeindeaussendungen sowie auf Facebook. Den teilnehmenden Veranstalter/innen winken nun tolle Sachpreise, zur Verfügung gestellt von unseren SponsorInnen: HERMANN – Neuburger Fleischlos GmbH, MAKAvA delighted ice tea und der Freistädter Braucommune.

HEUTE FÜR MORGEN

Klimaschutz

jetzt!



Klimabündnis  
Oberösterreich

Ihre Gemeinde, Organisation, Ihr Verein veranstaltet bis Mitte Juli ein Event? **Machen Sie daraus ein Green-Event und gewinnen Sie:**

1.  
PREIS

**HERMANN**  
Grillpackage  
für 1.000  
Personen



2.  
PREIS

**MAKAvA**  
1.100 Flaschen  
delighted  
ice tea

**MAKAvA**  
delighted ice tea

3.  
PREIS

**Freistädter  
Bier**  
100 Liter  
Bio Zwickl



„Genussmomente für den Klimaschutz lassen sich am Besten in Form eines Green Events wie z.B. einem Sommerkino oder einer biofairen Modenschau umsetzen. Daher ist es uns wichtig, dass wir im Rahmen der Initiative **„Heute für morgen – Klimaschutz jetzt!“** alle Klimabündnis OÖ - Gemeinden über die Möglichkeiten in der **Durchführung von „Green Events“** informieren und professionell begleiten, mit dem Ziel das Bewusstsein für diese zu steigern und weiter zu etablieren.“, so Norbert Rainer, Regionalstellenleiter des Klimabündnis Oberösterreich, der sich über die hohe Beteiligung im Aktionszeitraum freut.

In Oberösterreich finden jährlich tausende Kultur- und Sportveranstaltungen, regionale Feste, Kongresse oder Meetings statt. Veranstaltungen, die Jahr für Jahr hunderttausende Menschen anziehen, haben eine große wirtschaftliche, aber auch soziale und kulturelle Bedeutung. Gleichzeitig hat jeder Konzertabend, Skatecontest, oder jede „Schmankerlroas“ aufgrund des Ressourcenverbrauchs auch einen ökologischen Preis. Dank nachhaltiger Veranstaltungsplanung lässt sich dieser allerdings drastisch senken! Zudem können qualitätsvolle Maßnahmen das Wohlbefinden und damit die Verweildauer von Gästen steigern und ermöglichen eine genussvolle Vermittlung von Klima- und Umweltschutz. Daher: Feiern, aber richtig!

HEUTE FÜR MORGEN

# Klimaschutz

## jetzt!



Für Städte oder Regionen sind Veranstaltungen eine Visitenkarte der Nachhaltigkeit. Landesweit arbeiten engagierte Menschen, die sich für nachhaltige und umweltbewusste Veranstaltungen einsetzen. „Green Events“ versuchen negative **Umweltauswirkungen zu minimieren** bzw. nachhaltige, sozial verträgliche Lösungen im Sinne der Kreislaufwirtschaft und der regionalen Wertschöpfung zu schaffen. Sie setzen auf die klimaschonende Anreise, forcieren das Angebot regional produzierter und biologischer Lebensmittel und unterstützen damit die regionale Wirtschaft. Durch den Einsatz von Mehrwegsystemen bei „Green Events“ wird aktive Abfallvermeidung betrieben und entfaltet durch ihre Reichweite bei Produzent/innen und Gästen eine über die einzelne Veranstaltung weit hinausgehende Wirkung.

„Einen besonderen Anreiz zur Durchführung von Veranstaltungen nach „Green Events“ - Kriterien bot dabei unser Gewinnspiel, gemeinsam mit unseren Sponsoren, denen der Klimaschutz ebenfalls ein großes Anliegen ist“ freut sich Anschober, der die Preisträger/innen heute präsentieren darf, welche von einer Expert/innen-Jury auserkoren wurden.

### Die Green Events Gewinnspiel - HauptpreisträgerInnen:

1. Preis - HERMANN Grillpackage für 1.000 Personen: Bezirksmusikfest Wels-Land | Musikverein Bachmanning
2. Preis – 1.100 Flaschen MAKAvA delighted ice tea: Ottensheim-Open-Air | Verein Ottensheim-Open-Air
3. Preis – 100 Liter Freistädter Bio Zwickl: 60 Jahrfeier Landjugend Munderfing | Landjugend Munderfing

### Weitere Preisträger/innen, welche seitens des Klimabündnis Oberösterreich Gutscheine von Cupsolutions und den Weltläden zur Verfügung gestellt bekommen:

1. FestFürDieZukunft |Gemeinden Gallneukirchen und Engerwitzdorf
2. Cultural Summerbattle (Skatecontest) | Cultural Boarders Vöcklabruck
3. Regauer Marktfest | Bürgerkorpskapelle Regau
4. Jahresfeier 20gerhaus Ried | Verein Galerie 20gerhaus Ried
5. Klimaaktiv Frühstück Bad Hall | Pfarre Bad Hall
6. Familienradausflug Stadt Traun |Stadtgemeinde Traun

## 7. Pfadfinder Wiesenfest | Pfadfinder Puchenuau

### Die Veranstaltungen der Hauptpreisträger/innen im Detail:

#### 1. **Bezirksmusikfest Wels- Land**, Veranstalter/innen: Musikverein Bachmanning

Datum: 21.-23. Juni 2019, Tage: 3, Gäste: 2.000 (43 Kapellen)

Bemerkenswertes:

- Vorausschauende Planung (Erstberatung März 2018)
- Maßnahmen transparent auf Homepage
- Produktion von 4 Imagevideos (Mehrweg, Fahrgemeinschaften, Abfall, regionale Produkte)
- Flyerverbot im Gästebereich
- Vorbildwirkung auf andere Kapellen (Regau, Ampflwang, etc.)

„Für uns war ab der Zusage zur Durchführung des Bezirksmusikfestes klar, dass wir ein umweltfreundliches, nachhaltiges Fest veranstalten wollen. Themen wie regionale Lebensmittel verwenden, Müllvermeidung, bzw. Mülltrennung, Fahrgemeinschaften zu forcieren waren Grundprinzipien bei der Planung. Als wir „Green Events“ im Internet entdeckten und feststellten, dass sich unsere Vorstellungen und die Kriterien von „Green Events“ sich größtenteils deckten, meldeten wir uns sofort an und alle Musiker und Musikerinnen unseres Vereins waren von dieser Idee begeistert. Besonders stolz sind wir auf die 4 Teaser zu „Mülltrennung“, „Mehrweggeschirr“, „Fahrgemeinschaften“ und „regionale Lebensmittel“, die wir zur Bewerbung unseres Festes gedreht haben. Ein bedeutender Erfolg zum Gelingen unseres Festes, war es, dass wir erst durch das „Green Event“ auf die Idee für das Thema unsers Frührschoppens „E-Mobilität & Familie“ gekommen sind und der Frührschoppen war mit mehr als 1.200 Besuchern ein voller Erfolg. Wir hatten an unserem Festwochenende an die 4.500 Besucher und 400 Helfer die wir ebenfalls versorgten. Dabei sind nur 110 kg Restmüll angefallen!“ so Thomas Schmalwieser vom Musikverein Bachmanning.

## 2. **Ottensheim-Open-Air**, Veranstalter/innen: Verein Ottensheim-Open-Air

Datum: 27.-29. Juni 2019, Tage: 3, Gäste: 700

Bemerkenswertes:

- Freigetränk für Öffi-Fahrer/innen, Shuttle nach Linz
- Kooperation mit BioRegion Mühlviertel, überwiegend fleischfreie Gerichte
- Eigenes Infosheet für Festival-Mitarbeiter/innen
- Fair-produzierte Festival T-Shirts

"Das Open Air als Green Event zu organisieren, ist schon seit Jahren eine Herzensangelegenheit unseres Vereins. Unsere Motivation liegt vor allem darin begründet, auf die Umwelt zu achten, vor allem auch auf unser Veranstaltungsgelände. Besonders freut es uns, dass wir als Vorbilder für die nachfolgenden Generationen unseres Vereins voranschreiten und mit unserem Festival Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Umweltschutz schaffen und fördern können.", so Christine Ortner, Obfrau des Vereins Open Air Ottensheim.

## 3. **60 Jahrfeier Landjugend Munderfing**, VeranstalterInnen: LJ Munderfing

Datum: 3.-5. Mai 2019, Tage: 3, Gäste: 6.000

Bemerkenswertes:

- Erstumstellung nach dem Motto: „maximale Feierlaune bei minimalen Ressourcenverbrauch“
- Schwerpunkt Abfallvermeidung und -trennung
- Produktion Werbevideo inkl. Green Event Vermittlung
- Vorbildwirkung für die Landjugend Oberösterreich

"20 m<sup>3</sup> Müll fällt üblicherweise bei einem dreitägigen Bierzelt an. In erster Linie um diese Menge an Müll zu vermeiden, haben wir uns im Organisationsteam dazu entschieden unser 60-Jahr Jubiläum als Greenevent zu veranstalten. In der Bewerbung motivierten wir die Besucher mit Bus, Bahn oder dem Fahrrad anzureisen. Zahlreiche Besucher, und vor allem die Musikkapellen und Landjugendgruppen nutzten eine dieser Anreisearten.

HEUTE FÜR MORGEN

Klimaschutz

jetzt!



Auch die in der Region bezogenen Speisen und Getränke wurden von den Besuchern sehr gut angenommen. Sowohl unsere Besucher als auch die eigenen Mitglieder waren von der Umsetzung der Veranstaltung als Green-Event begeistert. Besonders freut uns, dass auch andere Vereine nach dem Besuch unseres Festes angekündigt haben, ihre Veranstaltungen zukünftig als Greenevent durchführen zu wollen.", so Sandra Bachleitner, Mitglied des Organisationsteams der LJ Munderfing.





## Hintergrundinformationen zu unseren Sponsoringpartner/innen:

### Kräuterseitlinge, Bio – Zutaten und sonst nichts

#### HERMANN – SO GUT SCHMECKT NACHHALTIGKEIT

Wir alle tragen Verantwortung für das, was wir essen und dessen Auswirkungen – Auswirkungen auf uns, unsere Gesundheit und unsere Umwelt. Als Fleischproduzent sieht sich Hermann Neuburger in einer hundertfachen Verantwortung und hat deshalb mit HERMANN eine vegetarische Produktlinie auf den Markt gebracht, die genussvoll, gesund und vor allem nachhaltig ist. Zum ersten Mal in Europa bildet dabei der Kräuterseitling die Basis der Produkte.

Den Namen Neuburger kennt man seit vielen Jahren als Synonym für ein einziges Produkt, und das weit über die Landesgrenzen hinaus. Trotzdem hat sich Hermann Neuburger entschlossen, nicht weiter ins Fleischgeschäft zu investieren. „Ich habe nach einer Antwort auf die immer schlechter werdenden Bedingungen in der Massentierhaltung und die damit verbundenen Auswirkungen auf unsere Umwelt gesucht“, erklärt Hermann Neuburger, „für mich war klar: Es braucht wieder mehr Achtsamkeit für unsere Ernährung.“

### Eine Innovation in der Lebensmittelverarbeitung

Nun geht Hermann Neuburger gemeinsam mit seinem Sohn Thomas einen ganz neuen Weg – und der heißt HERMANN: eine vegetarische Produktlinie und etwas völlig Neues in der Lebensmittelverarbeitung. Zum ersten Mal wird dabei ein Pilz, der Kräuterseitling, zu Produkten verarbeitet. Das gab es bis jetzt noch nie in Europa. Gemeinsam mit Reis, Öl, etwas Hühnerei-Eiweiß und Gewürzen, alles in höchster Bio-Qualität und möglichst regional bezogen, entsteht in einfachen Zubereitungsschritten, die man aus jeder Haushaltsküche kennt, ein ganz neues Geschmackserlebnis. Zusatzstoffe, Konservierungsmittel und Aromen sucht man in den Produkten vergeblich.

### Vom Fleischer zum Pilzzüchter

Zahlreiche Reisen nach Asien auf der Suche nach dem passenden Rohstoff sowie jahrelange Forschungs- und Entwicklungsarbeit stecken in der HERMANN-Linie, die aktuell in Form von Bratstreifen, Käsebratwurst, Rostbratwürstchen und Gyros in

HEUTE FÜR MORGEN

# Klimaschutz jetzt!



österreichischen und deutschen Supermärkten erhältlich ist. Die Wahl ist schließlich auf den Kräuterseitling als Basis gefallen. Er gehört zur Familie der Austernpilze und überzeugt durch seine festfasrige Konsistenz sowie den geringen Pilz-Eigengeschmack. In Europa ist er allerdings bis jetzt nur wenig bekannt und verbreitet. So entstand die Idee, selbst für den Hauptrohstoff zu sorgen und aus Hermann und Thomas Neuburger wurden in der Zwischenzeit die größten Kräuterseitlings-Züchter in Österreich – ein weiterer Beitrag zur Nachhaltigkeit und Schonung der Umwelt. Doch das ist noch nicht genug.

Künftig möchten Hermann und Thomas Neuburger noch einen Schritt weitergehen und unter [imindmyfood.at](http://imindmyfood.at) Menschen eine Plattform zum Austausch bieten, die sich ebenfalls für mehr Achtsamkeit in der Ernährung interessieren, austauschen und engagieren wollen. Schließlich ist Ernährung zu wichtig, um zweitwichtig zu sein.

## Über Hermann:

Fleischlos, und das mit vollem Genuss – das ist die Idee von HERMANN, der vegetarischen Linie von Hermann und Thomas Neuburger. Dahinter stecken die bewusste Entscheidung für einen gesünderen Lebensstil und der Mut, einen eigenen Weg zu gehen: Bio statt Industrie, weniger Fleisch statt viel, qualitative Zutaten statt Chemie. Für die Produktinnovation werden erstmals Kräuterseitlinge als Basis verwendet - hinzu kommen regionale Zutaten aus biologischer Landwirtschaft, aber keine Zusatzstoffe. Die hauseigene Pilzzucht sorgt für eine weitere Verkürzung der Transportwege des Hauptrohstoffes. Im Vordergrund steht nicht der Verzicht auf bestimmte Lebensmittel, sondern der individuelle Wunsch nach mehr Nachhaltigkeit und mehr Geschmack - auch an fleischfreien Tagen. Nähere Informationen inkl. Shop-Finder: [www.hermann.bio](http://www.hermann.bio)

## MAKAvA

Die MAKAvA delighted GmbH ist aus einem Studentenprojekt entstanden und versteht sich seit seiner Gründung als öko-soziales Unternehmen, was sich auch in unserem Leitsatz widerspiegelt: Wir träumen von einer fairen & chilligen Welt! „Wir sind bereits Gemeinwohlökonomie bilanziert und möchten unsere Firma weiterhin mehr und mehr zu einem umweltfreundlichen und menschlichen Vorzeigeunternehmen machen - da ist uns der Umweltschutz natürlich auch ein großes Anliegen. Deshalb unterstützen wir die Initiative „Heute für morgen - Klimaschutz jetzt!“ gerne mit vielen Flaschen MAKAvA delighted ice tea für ein sonniges Fest im Zeichen der Natur. Unser Mate-Eistee schmeckt

HEUTE FÜR MORGEN

# Klimaschutz jetzt!



nicht nur entzückend lecker, sondern ist auch bio & fair, abgefüllt in der Glasflasche.“, so Carina Adler, MAKAvA delighted GmbH

Nachhaltigkeit ist das Herzstück von MAKAvA und betrifft nicht nur deren Produkt. Es zeigt sich in deren Maßnahmen für den Klimaschutz, die von nachhaltigem Werbematerial über CO2 neutrale Drucksorten bis zu flachen Strukturen in der Firma reichen.

## **Braucommune Freistadt**

„Unser Tun ist auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. Wir tragen Verantwortung für unser geschichtliches Erbe BRAUCOMMUNE.“, so Johannes Leitner, Braumeister in der Braucommune Freistadt.

Nachhaltigkeit ist in der Braucommune Freistadt seit 250 Jahren ein Thema, das erfolgreiche Unternehmen denkt laut eigener Aussage nicht in Quartalsberichten sondern in Generationen. „Wir pflegen einen respektvollen Umgang mit den Ressourcen der Natur. Wir sind eine regionale Brauerei und transportieren unsere Biere nicht bis in die letzten Ecken Österreichs – wir belasten unsere Umwelt somit nicht unnötig.“, sagt Leitner stolz. Die Braucommune Freistadt füllt ihre Biere fast ausschließlich in umweltfreundliche Mehrweg-Gebinde, Einweg-Blechdosen sind nicht in Verwendung. Die Gärgase, welche bei der Biergärung entstehen werden in einer CO2 Rückgewinnungsanlage verarbeitet. Zudem verbraucht das neue Sudhaus nur noch 50% an Energie gegenüber dem Vorgänger.

„Der wertschätzende Umgang sowohl mit unseren Mitarbeitern als auch mit unseren Lieferanten ist die Grundlage unseres Tuns. Momentan schnüren wir in Zusammenarbeit mit der Linz AG und Siemens ein Energie-Contracting, um auch zukünftig den Energieverbrauchslevel so gering wie möglich zu halten.“ Leitner abschließend.

**Alle Kriterien für die Durchführung von „Green Events“ finden Sie hier:**  
[http://www.klimakultur.at/wp-content/uploads/2019/01/GE\\_kriterienkatalog2019.pdf](http://www.klimakultur.at/wp-content/uploads/2019/01/GE_kriterienkatalog2019.pdf)

Für Beratungen steht den Veranstalter/innen das Team des Klimabündnis OÖ gerne persönlich zur Verfügung: [jetzt@klimabuendnis.at](mailto:jetzt@klimabuendnis.at)

HEUTE FÜR MORGEN

# Klimaschutz jetzt!



**„Heute für morgen – Klimaschutz jetzt!“  
- die weiteren Schwerpunkte 2019 im Überblick:**

### **Don Camillo & Peppone**

Wer schafft es im Laufe eines Jahres mehr Ressourcen einzusparen – **Bürgermeister/in oder Pfarrer?** Wir garantieren: Es wird ein lustiges wie spannendes Match zwischen fünf Gemeinden und Pfarren bzw. Kirchengemeinschaften in Oberösterreich.

### **Die Climate Star preisgekrönte FREUNDE DER ERDE Sammelpassaktion**

„**Gutes tun und Pickerl sammeln für den Klimaschutz**“ heißt es im Herbst! Für jene Gemeinden, deren Bürger/innen am Meisten sammeln, winkt eine Auszeichnung beim Klimagipfel am 23. Oktober 2019 im Linzer Schlossmuseum mit einem Preisgeld in Höhe von 2.000/1.000/500 Euro für Klimaschutzprojekte.

### **Biologische & Regionale Lebensmittel**

Ein Genuss: **Erntezeit in Oberösterreich**. Food Coops und andere Initiativen zeigen, wie es gemeinsam noch besser schmeckt, laden zum Austausch ein & verlosen Leckereien aus heimischer Produktion.

### **Mobilität, Gutes Geld & WEAR FAIR**

Da ist was los! Tolle Gewinnspiele und Veranstaltungen im Rahmen der Europäischen **Mobilitätswoche**, der **WEAR FAIR** und der **Initiative Gutes Geld** laden zum Mitmachen ein.

### **APP Gutes Finden & klimafreundliches Schenken**

Mit einem großen Dankeschön fürs Mitmachen und **Tips für ein klimafreundliches Weihnachtsfest** feiern wir den Abschluss eines tollen Klimaschutzjahres in Oberösterreich.

HEUTE FÜR MORGEN

Klimaschutz

jetzt!



**Rückfragehinweis:**

Klimabündnis Oberösterreich, Mag. Karen Gilhofer-Seiser [karen.seiser@klimabuendnis.at](mailto:karen.seiser@klimabuendnis.at)